

Ressort: Vermischtes

Wetter: Wechselnd bewölkt, verbreitet Schauer

Offenbach, 04.08.2014, 05:00 Uhr

GDN - Am Montag ist es überwiegend wechselnd, im Osten auch stärker bewölkt. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Im Nordosten gibt es gebietsweise teils langanhaltende und gewittrige Regenfälle. Auch in der Südhälfte gibt es teils kräftige Schauer und Gewitter. Im Nordwesten zeigt sich die Sonne dagegen längere Zeit und es bleibt meist trocken. Zum Abend hin lassen die Niederschläge im Süden und Nordosten nach. Die Höchsttemperatur liegt zwischen 22 und 26 Grad. Der Wind weht meist schwach bis mäßig und kommt überwiegend um West. In Schauern und Gewittern muss mit Sturmböen gerechnet werden. In der Nacht zum Dienstag ist es häufig wechselnd, teils auch gering bewölkt. In der Mitte sowie gebietsweise im Südosten kann es zu weiteren schauerartig verstärkten und gewittrigen Niederschlägen kommen. Dabei kühlt es auf 16 bis 10 Grad ab. Am Dienstag regnet es vom Nordwesten bis nach Ostsachsen schauerartig verstärkt und teils gewittrig. Im Tagesverlauf entwickeln sich in der Mitte und im Süden Deutschlands gebietsweise teils kräftige Schauer und Gewitter, die am Alpenrand in Dauerregen übergehen können. Im äußersten Nordosten und Südwesten bleibt es freundlich und trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 23 und 26 Grad, bei anhaltendem Regen, im Bergland und an der Küste bei 18 bis 22 Grad. Abseits von Gewittern weht schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Nordwest. In der Nacht zum Mittwoch fällt am Alpenrand weiter Regen, sonst lockert sich die Wolkendecke auf und es bleibt nach dem Abklingen letzter Schauer trocken. Die Luft kühlt sich auf 15 bis 11 Grad ab. Am Mittwoch ist es im Nordosten sonnig oder nur locker bewölkt und meist trocken. Sonst entwickeln sich bei wechselnder Bewölkung Schauer und Gewitter, am Alpenrand fällt noch zeitweilig Regen. Im Tagesverlauf zieht in den Westen schauerartig und von Gewittern durchsetzter Regen auf. Die Temperaturen erreichen tagsüber Werte zwischen 23 und 26 Grad, bei Regen, im höheren Bergland und an der Küste um 20 Grad. Abseits von Gewittern weht überwiegend schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Donnerstag lassen die Schauer rasch nach und es lockert gebietsweise auf. Die Temperatur geht auf 15 bis 10 Grad zurück.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-38816/wetter-wechselnd-bewoelkt-verbreitet-schauer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com